



## MUSTER-GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG CHEMIEUNTERRICHT AN WALDORFSCHULEN

Klassenstufe: 8. Klasse

Blatt Nr.:

Titel des Versuchs: Verkleisterung der Stärke (3.3)

Literatur: Lehrbuch der phänomenologischen Chemie, Band 1, Seite 100

Gefahrenstufe  Versuchstyp Lehrer ☒ Schüler ☒

Gefahrstoffe (Ausgangsstoffe, mögliche Zwischenprodukte, Endprodukte)

| Name  | Signalwort | Piktogramme | H-Sätze | EUH-Sätze | P-Sätze | AGW in mg m <sup>-3</sup> |
|-------|------------|-------------|---------|-----------|---------|---------------------------|
| keine |            |             |         |           |         |                           |

Andere Stoffe:

Stärke (aus 3.1)

Wasser

### Beschreibung der Durchführung

*Durch die Gewinnung der Stärke ist deutlich geworden, dass sich die feinen Stärkekörnchen im kalten Wasser nicht lösen lassen. Nun werden in einem Reagenzglas 5 g der getrockneten, selbst hergestellten Kartoffelstärke mit etwa 10 ml Wasser aufgeschwemmt. Parallel dazu werden in einem 250 ml-Becherglas etwa 100 ml Wasser zum Sieden erhitzt. Wenn das Wasser siedet, wird die Stärkesuspension hinzu gegossen und rasch umgerührt. Die sich bildende puddingartige, geschmacklose Masse wird demonstriert.*

### Ergänzende Hinweise

Keine

### Entsorgungshinweise

Reste über den Hausmüll entsorgen



### Mögliche Gefahren (auch durch Geräte)

| Gefahren           | Ja | Nein | Sonstige Gefahren und Hinweise |
|--------------------|----|------|--------------------------------|
| Durch Einatmen     |    | X    |                                |
| Durch Hautkontakt  |    | X    |                                |
| Brandgefahr        |    | X    |                                |
| Explosionsgefahr   |    | X    |                                |
| Durch Augenkontakt |    | X    |                                |

### Sicherheitsmaßnahmen (gem. TRGS 500)

*Keine*

### Ersatzstoffprüfung (gem. TRGS 600)

*Keine, Alltagsmaterialien*

Schule:

Datum:

Lehrperson:

Unterschrift:

Schulstempel: